



freiburger  
hilfgemeinschaft

wohnen und arbeiten / club 55

## Stellenausschreibung Tagesstätte und Club 55

Die Freiburger Hilfgemeinschaft e.V. sucht zum **1. April 2021** eine neue Kolleg\*in für die

**Tagesstätte** und den **Club 55** (100% Elternzeitvertretung)

### **Die Freiburger Hilfgemeinschaft e.V.**

Die Freiburger Hilfgemeinschaft e.V. für Menschen mit psychischer Erkrankung e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der seit 50 Jahren Angebote für psychisch erkrankte Menschen bietet.

Neben der konkreten Unterstützung in den Lebensbereichen Wohnen, Freizeit und Tagesstruktur/ Zuverdienst sieht die Freiburger Hilfgemeinschaft ihre Aufgabe auch darin, die Lebenssituation psychisch kranker Menschen zu verbessern, die Öffentlichkeit über dieses Thema zu informieren und gesellschaftlicher Diskriminierung entgegenzuwirken.

In der FHG engagieren sich zurzeit 20 Mitarbeiter\*innen, ca. 30 freiwillige Bürgerhelfer\*innen und zahlreiche Psychiatrie-Erfahrene.

### **Die Tagesstätte**

Unsere Tagesstätte gliedert sich in zwei Bereiche: die offene Kontakt- und Anlaufstelle Mittagstisch und den Zuverdienstbereich.

Das Stellenangebot bezieht sich dabei auf die Kontakt- und Anlaufstelle Mittagstisch. Sie bietet ein niederschwelliges Angebot, daß grundsätzlich allen Menschen offen steht. Konzeptionell bietet es insbesondere Menschen mit Krisenerfahrungen und von psychischer Krankheit Betroffenen eine Anlaufstelle.

Die Tagesstätte bietet insbesondere in der oft irritierenden Zeit nach der Entlassung eine geregelte, umfassende und dennoch niederschwellige Möglichkeit zur Kontaktaufnahme, zur Essenversorgung und zur Tagesstrukturierung.

## **Angebote**

Die Kontakt- und Anlaufstelle mit integriertem Mittagstisch ist von Montag bis Freitag, jeweils von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr, geöffnet. Das niederschwellige Tagesstättenangebot bietet täglich

- Teilnahme am Mittagstisch, Kaffee und Brötchen zum Frühstück
- situative sozialpsychiatrische Beratung und Unterstützung
- Beschäftigungsmöglichkeiten im Bereich Hauswirtschaft
- Auszahlung und Einteilung des eigenen Geldes, sofern gewünscht und erforderlich
- Kreativangebote
- Diverse teilweise selbstorganisierte Gesprächsrunden
- Wäscheservice, Duschkmöglichkeit
- Mediennutzung

Der Mittagstreff wirkt vor allem als Treffpunkt und als Möglichkeit zur Verringerung der Vereinsamung und der Teilhabe an der Gemeinschaft. Dieses Angebot schafft eine hilfreiche Tagesstruktur für psychisch kranke Menschen und die Chance, alltagsnahe und soziale Kompetenzen zu üben und zu erweitern. Für viele Besucher\*innen ist es lediglich durch die unverbindliche Inanspruchnahme dieses Angebots und durch die offenen, unstrukturierten Kontakte möglich, situative Beratung in Anspruch zu nehmen. Vielen Menschen öffnet sich über den Besuch des Mittagstreffs der Weg zur verbindlichen Inanspruchnahme der FHG- Angebote bzw. zur Kontaktaufnahme mit weiterführenden Beratungsangeboten.

Die Aufgaben in der Kontakt und Anlaufstelle Mittagstisch werden gemeinsam durch eine\*n Sozialarbeiter\*in, einer Arbeitstherapeutin mit der Ausbildung zur Heilpraktikerin für Psychotherapie, einem EX-IN Genesungsbegleiter und i.d.R. einem/einer Praktikant\*in wahrgenommen.

## **Ihr Aufgabenfeld**

Sie stehen den Besucher\*innen als Ansprechpartner\*in auf Augenhöhe zur Verfügung. Mit ihrer Präsenz bilden sie die Grundlage, daß Gäste sich wohl und willkommen fühlen.

Sie koordinieren und organisieren, begleiten auch in Form von Delegation den gesamten Tagesablauf. Dazu gehören alle durch Besucher\*innen durchgeführte Tätigkeiten wie Kochen, Thekendienste etc.

- alle anfallenden Planungs – und Verwaltungstätigkeiten
- Teilnahme am Mittagessen
- teilweise Durchführung von Gruppenangebote, Angebotsentwicklung
- situative Beratung
- Anleitung von Praktikant\*innen
- Begleitung schwieriger Alltagssituationen

Weitere Anforderungen

- konzeptionelle laufende Weiterentwicklung
- Mitdenken und Arbeiten in den Vereinsstrukturen
- sozialpolitisches Interesse
- Kenntnis oder Bereitschaft zur Erarbeitung in die sozialpsychiatrische Landschaft
- Kooperation mit allen potentiellen Partner\*innen
- eine Haltung, die Sie Psychiatrieerfahrenen, Angehörigen und bürgerschaftlich Engagierten auf Augenhöhe begegnen lässt.

## **Begegnungsstätte Club 55**

Als Begegnungsstätte spricht der Club einerseits all diejenigen an, die aufgrund ihrer seelischen Erkrankung, Behinderung oder Gefährdung unter Isolation und Einsamkeit leiden. Andererseits werden jene angesprochen, die der Ausgliederung seelisch kranker Menschen aus der Gesellschaft, durch die Überwindung eigener Vorurteile und Ängste, entgegenwirken wollen.

Dieses ergibt ein Miteinander von Betroffenen und Bürgerhelfer\*innen und hat zum Ziel, Vereinsamung und daraus entstandene seelische Schwierigkeiten zu überwinden. Gleichzeitig soll in einer vorurteilsfreien Atmosphäre ein Erfahrungsaustausch zwischen Psychiatrie-Erfahrenen und Freiburger Bürger\*innen möglich gemacht werden.

Das Angebot erstreckt sich über die unterschiedlichsten Freizeitaktivitäten: von Kaffeenachmittagen und Wanderungen über Diskussionsabende und Filmvorführungen bis hin zu Kochabenden, Frauenfrühstück und vielen mehr.

**Zu Ihren Aufgaben** im Club 55 gehört es, die Begegnungsmöglichkeiten zwischen Bürger\*innen mit und ohne psychischer Erkrankung zu stärken, die vielfältigen Freizeitaktivitäten zu unterstützen und sich für ein gutes Miteinander einzusetzen. Dies geschieht jeweils im gemeinsamen Engagement mit den Besuchern\*innen und freiwilligen Mitarbeiter\*innen unserer Begegnungsstätte. Im Einzelnen gehört dazu:

- administrative Tätigkeiten zur Aufrechterhaltung des Club-Betriebs inkl. der Akquise von Projektmitteln
- Unterstützung von freiwilligen Mitarbeiter\*innen und engagierten Club-Besucher\*innen in deren eigenverantwortlichem Handeln
- Unterstützung der Club-Selbstverwaltung
- Koordination und Unterstützung des Freizeitprogramms und der weitestgehend selbstständigen Freizeitgruppen
- situative Beratung und Begleitung von Club-Besucher\*innen, Vermittlung von weiterführenden Beratungs- und Unterstützungsangeboten
- Weiterentwicklung der zugrunde liegenden Konzepte in Kooperation mit Club-Besucher\*innen und freiwilligen Mitarbeiter\*innen
- Koordination und Unterstützung spezieller Angebote für jüngere Menschen mit psychischen Einschränkungen
- Öffentlichkeitsarbeit und Kontaktpflege
- Aktualisierung der Website

## **Ihr Profil**

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit oder ähnliche Qualifikationen
- Sie haben Erfahrung in der Arbeit mit chronisch kranken, sozial benachteiligten oder behinderten Menschen
- Sie haben Erfahrung mit der Moderation von Gruppenprozessen und projektorientierter Tätigkeit
- Sie verfügen über sozialpsychiatrisches Basiswissen und einen Überblick über die gemeindepsychiatrische Angebotslandschaft oder können sich beides rasch erarbeiten
- Sie pflegen einen kooperativen Umgang mit Klienten, Angehörigen, freiwilligen Mitarbeiter\*innen und den Berufskolleg\*innen

## **Was wir außerdem wünschen:**

- Offenheit und grundsätzliche Akzeptanz in der Begegnung mit den Besuchern\*innen
- Engagierte Interessenvertretung für und mit psychisch erkrankten Menschen mit dem Ziel sozialer Inklusion
- Eine empowerment-orientierte Grundhaltung
- Beteiligung an übergeordneten Aufgaben (Fundraising, Gremienarbeit)
- Flexibilität, Kreativität und die Fähigkeit zu eigenverantwortlicher Arbeit

## **Was wir bieten:**

- Verantwortliche Mitgestaltung eines klassisch gemeindepsychiatrischen Arbeitsfeldes
- Großer Gestaltungsspielraum in einem engagierten Team
- Möglichkeit zum selbstständigen Arbeiten
- Fortbildungsmöglichkeiten, Teambesprechungen und Fallsupervision
- Bezahlung nach TVöD

Fühlen Sie sich angesprochen? Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis 25. Januar 2021 an die Freiburger Hilfgemeinschaft e.V. per e-Mail an [v.arfsten@fhgev.de](mailto:v.arfsten@fhgev.de).

## **Weitere Informationen erhalten Sie von:**

Volkert Arfsten  
Geschäftsführung  
Tel.: 0761/70481-19  
Mail: [v.arfsten@fhgev.de](mailto:v.arfsten@fhgev.de)